

Neue Leiterin Marketing & Kommunikation bei House of Winterthur

Catherine Zimpfer ist die neue Leiterin des Bereichs Marketing & Kommunikation bei House of Winterthur. Mit ihrem Stellenantritt Anfang August 2020 ist die Geschäftsleitung der Standortmarketingorganisation wieder komplett.



Catherine Zimpfer.

Bild: INBOUND

Catherine Zimpfer habe sich im Bewerbungsverfahren gegen mehr als hundert Mitbewerber durchgesetzt, wie House of Winterthur in einer Mitteilung schreibt. Die 54-Jährige ist eine profunde Kennerin der Schweizer Tourismusbranche. Sie verfügt über langjährige Erfahrung in der Top-Hotellerie sowie zusätzlich über eine umfassende fachtechnische Expertise in den Bereichen Gesundheit, Prävention und Organisationspsychologie.

Zuletzt war Catherine Zimpfer für fünf Jahre Leiterin der Freizeitanlage Säntispark der Migros Genossenschaft Ostschweiz in Abtwil (SG), wo sie über 200 Mitarbeitende führte. Ihre Tourismuskarriere begann in der Hotellerie und führte sie als Hoteldirektorin ins Berner Oberland und ins Engadin. Danach war sie sieben Jahre lang für Schweiz Tourismus in Zürich tätig und arbeitete als Spa-Direktorin für die Victoria Jungfrau Collection.

Die Wahlurbenthalerin ist gebürtige Elsässerin, dreisprachig, und hat an der Universität de Strasbourg Sprachen studiert. Sie verfügt über den eidgenössischen Ausweis als Marketing-Kommunikationsleiterin, eine Ausbildung in Gesundheitsförderung und Prävention und einen Master in Arbeits- und Organisationspsychologie der Universität Wuppertal.

Catherine Zimpfer: «Das innovative Konzept eines integrierten Standortmarketings für Tourismus, Wirtschaft, Kultur und Bildung reizt mich sehr. Winterthur hat viel zu bieten. Das wollen wir hinaustragen und die Menschen für die Stadt und Region begeistern.» Direktor Samuel Roth freut sich über die Neubesetzung: «Mit Catherine Zimpfer verstärkt eine erfahrene Führungsperson mit langjähriger Erfahrung im Bereich Marketing & Kommunikation unser Leitungsteam. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit ihr.» (htr)

Publiziert am Montag, 31. August 2020